

Quelle:

www.lazarus.at/2017/05/08/100-jahre-schule-im-krankenhaus-vorreiter-orthopaedisches-spital-wien-speising

100 Jahre Schule im Krankenhaus: Vorreiter Orthopädisches Spital Wien- Speising



(Foto: OSS/Nussbaum)

Seit 1917 gibt es für Kinder, die in Österreich stationär im Spital liegen, Schulunterricht.

Die Idee wurde 1917 fast zeitgleich im Orthopädischen Spital und im Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien geboren: Kinder, die länger stationär in der Klinik

liegen müssen, sollen in den Genuss des Schulunterrichts gelangen, um den Stoff aus ihren Herkunftsschulen nicht zu versäumen. Mittlerweile gibt es die „Heilstättenschule“ seit 100 Jahren, und im Orthopädischen Spital Speising wurde dieses Jubiläum am 11. Mai mit einem Fest - gemeinsam mit den „ROTE NASEN Clowndoctors“ - begangen.



Warum mit den Clowns? „Die Roten Nasen sind seit zwei Jahrzehnten fixer Bestandteil der Betreuung der kleinen und großen Patienten in Speising“, unterstreicht die Krankenhausleitung. Sie sorgen für Aufmunterung, Unterstützung, Spaß und Unterhaltung. Edith Heller (ROTE NASEN Clowndoctors): „Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Spital konnten wir schon Tausende kranke Kinder in ihrer Genesung durch Humor unterstützen. Das wollen wir auch weiterhin“.

Die „Heilstättenschule“ untersteht dem Stadtschulrat und hat derzeit in Wien 14 Niederlassungen in diversen Spitälern. Alle Spitalsschulklassen sind mit umfangreichen Schulmaterial ausgestattet. Die Lehrer/innen unterrichten in allen Schultypen und -stufen. Auch Schularbeiten und Tests werden hier geschrieben. So muss letztendlich kein Kind den Schulstoff verpassen.



Orthopädisches Spital Speising

Die Gründung des Ordensklinikum Linz der Barmherzigen Schwestern und Elisabethinen ist ein starkes Zeichen zur richtigen Zeit. Wir möchten für unsere Patientinnen und Patienten das kompetenteste Gesundheitszentrum nah am Menschen sein - mit internationalem Anspruch. „Der Not der Zeit begegnen, um die Menschen wieder froh zu machen.“ schreiben wir uns ins gemeinsame Credo. Christliche Werte und Grundsätze geben uns Zusammenhalt und bilden die wichtige Basis, die besondere Atmosphäre in unseren Häusern.

Wenn sich zwei zusammentun, ergeben sich aber auch auf der fachlichen Seite neue Perspektiven und eine neue Qualität in der Versorgung. Durch den Schritt zum Ordensklinikum Linz entsteht eines der wichtigsten medizinischen Zentren Österreichs. Wir bieten unseren Patientinnen und Patienten hochwertige Krankenhausmedizin in allen medizinischen Bereichen der Krankenhäuser. Zusätzlich haben wir spezielle spitzenmedizinische Schwerpunkte, in denen wir in Oberösterreich, in manchen Fachgebieten sogar österreichweit, eine Spitzenposition einnehmen. Vor allem in der Onkologie sind wir mit etablierten Tumorzentren nicht nur führender Versorger für die meisten Erkrankungsbilder, sondern auch starker Kooperationspartner für Krankenhäuser in ganz Oberösterreich. Klinische Forschung und Ausbildung betrachten wir als wesentliche Bausteine für unsere fachliche Weiterentwicklung. Wir sehen uns dabei als starker Partner des Kepler Universitätsklinikums in der Positionierung von Linz als medizinisches Zentrum.



Zahlen, Daten, Fakten

- 446 Jahre Krankenhausgeschichte in Linz
- 2 Standorte
- 1.152 Betten
- 3.500 Mitarbeiter
- 215.000 ambulante Patienten/Jahr
- 76.000 stationäre Aufnahmen/Jahr
- 22.000 Operation/Jahr

Zahlen gerundet (Stand 31.12.2015)

www.oss.at/